

**stadt
bibliothek
köln**

**Abschieds-
programm**

Zentralbibliothek

zentral-bibliothek

The image shows the interior of the Zentralbibliothek Köln. A large, curved, red architectural element dominates the left side of the frame. The ceiling is dark with a prominent, glowing blue light fixture. In the foreground, there are several red and white storage units or bookshelves. The background shows more of the library's interior, including bookshelves and a person standing near a counter.



Stadt Köln

Die Oberbürgermeisterin

Stadtbibliothek

Redaktion, Konzeption
Stadtbibliothek Köln

Druck
viaprinto GmbH & Co. KG, Münster

Bildnachweis, falls nicht anders angegeben
Stadtbibliothek Köln

Stand Mai 2024

Stadtbibliothek Köln
Josef-Haubrich-Hof 1
50676 Köln
www.stbib-koeln.de

**Bye bye my love, mach et joot,
bes zom nächste Mol**

Ja, am 30. Juni ist es tatsächlich soweit: Wir öffnen ein letztes Mal die Türen unserer Zentralbibliothek am Josef-Haubrich-Hof, um im Anschluss Platz für die Generalsanierung zu schaffen. Bis zur geplanten Wiedereröffnung 2028 sind wir aber natürlich weiterhin für unsere Kund*innen da: Auf der Hohe Straße 68-82, in zentraler Innenstadtlage, wird ab Herbst 2024 ein Interimsgebäude bezogen.

Doch vorher wollen wir der Zentralbibliothek, die uns in ihrem Gewand seit 1979 ein Zuhause ist, noch einmal Tribut zollen. Und wie würde das besser gelingen als mit all dem, was diese von Heinrich Böll eröffneten Kuben seither unter ihrem Flachdach beherbergen? Deswegen wird Ende Juni mit verschiedenen Veranstaltungen die Freude am lebenslangen Lernen, am gesellschaftlichen Austausch und an der Musik zelebriert.

Ermöglicht wird dies durch die finanzielle Unterstützung des Förderverein Stadtbibliothek Köln e.V., welcher dabei selbst großen Grund zum Feiern hat: Am 29. Juni 2024 begeht der Verein sein 20-jähriges Jubiläum.

Freitag, 21.06.2024, 19 Uhr // Erdgeschoss
Mer trecken öm me'm janze Inventar
Mitsingkonzert op Kölsch:
Die Ahl Kamelle Band von Loss mer singe

Die Ahl Kamelle-Band von „Loss mer singe“ ist auch in diesem Jahr mit vielen musikalischen Perlen aus dem großen kölschen Liederschatz in der Zentralbibliothek zu Gast – frei nach dem Motto „Mer trecken öm me'm janze Inventar“. Das Mitsingen und dabei Neu- und Wiederentdecken kölscher Musik ist ausdrücklich erwünscht!

Moderatoren aus dem Team der Mitsinginitiative „Loss mer singe“ führen durchs Programm und erzählen Wissenswertes wie Kurioses zu den Liedern. Ein Textheft als Mitsinghilfe erleichtert das Mitmachen, wenn es darum geht, auch Unbekanntes zu entdecken.

Die Reihe „Ahl Kamelle, neu jelötsch“ gibt es seit 2014 unter dem Dach der Mitsinginitiative „Loss mer singe“, die damit neben der bekannten alljährlichen Kneipentour während der Karnevalszeit auch ein festes Standbein bei der Pflege des gesamten kölschen Liederschatzes hat. Denn: „Kölsch es mieh wie Karneval ...“

Eintritt: 8 Euro, ermäßigt 6 Euro bzw. 4 Euro
Karten im Vorverkauf über KölnTicket erhältlich!



Förderverein Stadtbibliothek Köln e.V.





© Alfred Jansen

Freitag, 28.06.2024, 19 Uhr // Erdgeschoss

Ciao Amore, Ciao

Mit Eric Pfeil und 100 neuen und alten Songs durch Italien

Italien und die Musik – in keinem anderen Land hat die Musik einen vergleichbaren Stellenwert. Mehr als jede andere Kunst ist sie in der Lage, das Land zu erklären und alle tausendfach gestellten Fragen zu beantworten. Musik ist dauerpräsent. In einem Land, in dem Opernarien gepfiffen werden, überall Denkmäler namhafter Sänger*innen herumstehen und die Einschaltquoten eines fünftägigen Liederwettbewerbs jede Sportübertragung in den Schatten stellen, kommt man an der Musik schlicht nicht vorbei. Entlang von herzergreifenden Canzoni und unwiderstehlichen Ohrwürmern erzählt Eric Pfeil von der Zerrissenheit eines Landes zwischen Dolce Vita und undurchdringlicher Bürokratie, vom Erbe Silvio Berlusconis, von der Mafia und gesellschaftlichem Aufbruch, der Erfolgsgeschichte von Italiens uncoolster Band und immer wieder von der Liebe.

Eric Pfeil wurde 1969 in Bergisch Gladbach geboren und fuhr schon kurz darauf zum ersten Mal über die Alpen. Um die Jahrtausendwende war er Produzent der legendären Musiksending Fast Forward, seither ist er ein gefragter TV-Autor. Er schreibt für die FAZ und den Rolling Stone über Film, Literatur sowie über Popmusik und ihre Folgen. Pfeil lebt in Köln, hat aber Italien nie wieder verlassen... und wusste schon mit Azzurro, dem ersten „Reiseführer ohne Sehenswürdigkeiten“, zu begeistern.

*Eintritt: 8 Euro, ermäßigt 6 Euro bzw. 4 Euro
Karten im Vorverkauf über KölnTicket erhältlich!
Pizza und Getränke vom Fellini Pizza-Foodtruck (s. Samstag)*



Förderverein Stadtbibliothek Köln e.V.



Aktionssamstag 29.06.2024

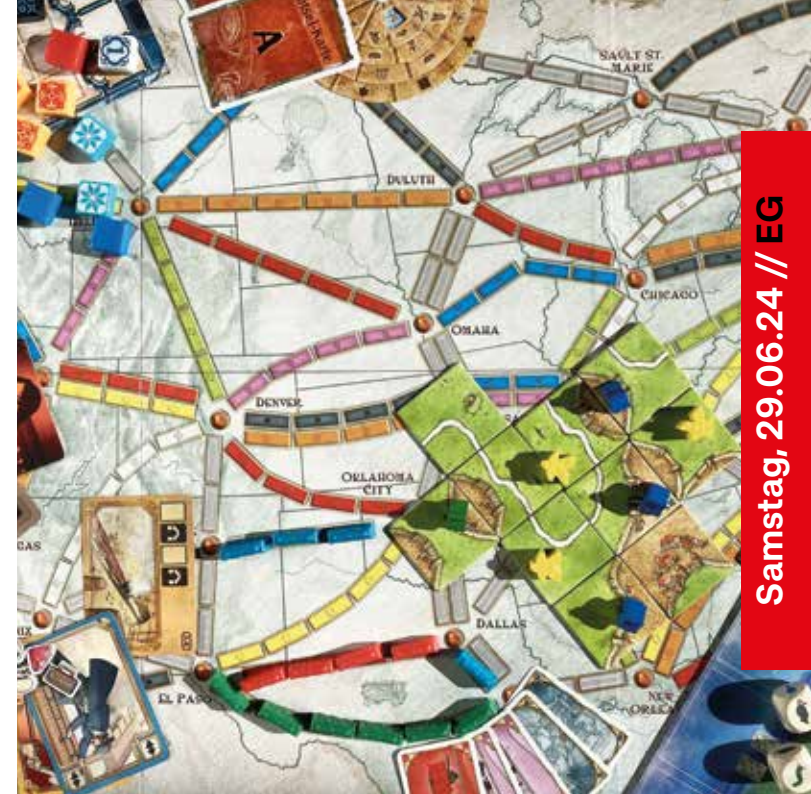
Großer Aktionssamstag mit vielen tollen Angeboten
zum Mitmachen und Zuschauen – nach Etagen sortiert

11 – 17 Uhr // Erdgeschoss

Warm-up Spiel des Jahres

**Brettspiel-Event zum Ausprobieren der nominierten
Spiele**

Ob mit oder ohne Spielbrett: Gesellschaftsspiele stehen in Freundeskreisen und Familien hoch im Kurs. Besonders begehrt sind Titel, die zum Spiel des Jahres erkoren wurden. Diese Entscheidung wird von einer Jury aus unabhängigen Spielekritiker*innen getroffen, die sich Jahr für Jahr durch hunderte Neuerscheinungen arbeitet. Zwischen der Bekanntgabe der Nominierten im Mai und dem finalen Jury-Voting im Juli, könnt ihr bei unserem Event die Anwärter auf das „Spiel des Jahres 2024“ und das „Kennerspiel des Jahres 2024“ ausprobieren. Als Bonus packen wir noch alle Titel dazu, die es dieses Jahr auf die Empfehlungsliste der beiden Kategorien schaffen. Die Mitmach-Stände werden im gesamten Erdgeschoss verteilt sein.



Samstag, 29.06.24 // EG

11 – 16 Uhr // Erdgeschoss // MINTspace
Der humanoide Roboter NAO

Der humanoide Roboter NAO ist mit viel Charme und einem hohen Niedlichkeitsfaktor ausgestattet. Er kann programmiert werden, um mit seinem Umfeld zu interagieren und Aufgaben zu erfüllen. In unserer Demo zeigen wir, was NAO alles kann und welche Probleme er hat. Wir beantworten Ihre Fragen und wer möchte, kann am Ende auch ein Foto mit NAO machen.



11 – 17:30 Uhr // Außenbereich
Outdoorspiele

In unserer Bibliothek der Dinge gibt es rund 30 Outdoor-Spiele zum Ausleihen. Egal ob Jonglierbälle, Slackline, oder Wikingerschach – hier kommen Outdoor-Spieler*innen auf ihre Kosten. Vor der Bibliothek können die vielseitigen Spielideen ausprobiert werden.

12 – 18 Uhr // Außenbereich
Fellini Pizza-Foodtruck



© Ristorante Fellini

14 Uhr // Außenbereich
Gratulation dem Förderverein für sein 20-jähriges Jubiläum

14 – 14:45 Uhr // Außenbereich
Konzert unseres Chors „Kanti“

Der Chor Kanti ist ein beliebtes Angebot bei uns in der Stadtbibliothek. Hier dürfen alle mitsingen! Und das nutzen viele unserer Kund*innen wöchentlich bei den Proben in unserem Erdgeschoss. Klar, dass Kanti auch beim Abschiedsfest nicht fehlen darf. Das kleine Konzert präsentiert einen vielseitigen Querschnitt durch alles, was der Chor bisher gesungen hat.

10 – 11:30 Uhr // 12 – 13 Uhr // 14 – 15 Uhr

Untergeschoss

Kinderschminken

11:30 Uhr // Untergeschoss

Szenische Lesung mit Britta Weyers zum Jungen Buch für die Stadt 2024: „Kamfu mir helfen?“

Der Elefant ist lädiert, hat eine krumme Nase und deswegen einen Sprachfehler: „Kamfu mir helfen?“, fragt er das Schwein und den Ameisenbären, der auch schon mal Probleme mit seinem Rüssel hatte. Aber nichts hilft – dafür hat die kleine Fliege eine gute Idee...

Jedes Jahr organisieren wir die erfolgreiche Lesewoche gemeinsam mit dem Jungen Literaturhaus Köln und dem Kölner Stadt-Anzeiger – diesmal in Kooperation mit dem Kunstmann Verlag.

Für Kinder ab 4 Jahren



12:15 – 13:15 Uhr // Untergeschoss

Pen & Paper-Runde: Dungeonworld

13:45 – 14:45 Uhr // Untergeschoss

Pen & Paper-Runde: Mausritter

15 – 16 Uhr // Untergeschoss

Pen & Paper-Runde: Dungeonworld oder Mausritter

Spannende Abenteuer, fremde Welten und fantastische Charaktere? Um all das zu erleben, treffen wir uns zu einer gemeinsamen Pen & Paper-Runde. Alle Spielfreudigen, auch Anfänger*innen und Neugierige, sind herzlich eingeladen.



13 – 15 Uhr // Untergeschoss

Familienspiele an der Switch

It's gaming time! Wir lassen die Controller der Nintendo Switch heiß laufen. Seid dabei und taucht in digitale Spielwelten ein.

14 – 15 Uhr // 16 – 17 Uhr // Untergeschoss

Gemeinsames Ausprobieren unserer MINT- und Makerboxen

Wie funktionieren eigentlich die vielen MINT-Boxen, die man bei uns ausleihen kann? An unserer MINT-Station stellen wir euch ausgewählte Boxen vor und probieren fleißig aus.

15 Uhr // Untergeschoss

„Das Geheimnis der Gemüsesuppe“

Ein Kindertheaterstück zum Thema „Gute Ernährung“
mit dem Theater GORILLA

Ein theaterpädagogisches und interaktives Programm über einen Koch, der eine regionale Gemüsesuppe kocht und bei dem allerhand passiert. Kinder können ihr Essverhalten erst selbstbestimmter gestalten, wenn sie wissen, wie man Lebensmittel selbst zubereitet und wie das schmeckt. Durch das Ernährungstheater bekommen sie eine Idee davon, wo die Lebensmittel für eine Gemüsesuppe herkommen, wie sie verarbeitet werden können und wie sie schmecken. Kartoffeln, Möhren, Kohlsorten, Zwiebeln, Sellerie, Petersilie und die geheime Zutat werden für die Zubereitung der Gemüsesuppe benötigt. Alle Zutaten wachsen über einen langen Zeitraum im Jahr in unserer Region und haben keine langen Anfahrtswege. Eine bewusste Ernährungsweise trägt auch zum Klimaschutz bei.



10 – 17 Uhr // 1. Obergeschoss

Künstliche Intelligenz selbst ausprobieren und erleben!

An unserer neuen KI-Station könnt ihr von den Profi-Tools ChatGPT4 und DALL-E3 nach euren Wünschen Texte und Bilder herstellen lassen – kostenlos und ohne persönliche Anmeldung. Wir wünschen viel Spaß beim Prompten! An unserem Aktionstag am 29.6. haben wir außerdem einen besonderen Gast: eine KI-gestützte Animatronic Figur, die Sätze lebendig werden lässt, die man ihr vorher per Tastatur einflüstert.



11 – 16 Uhr // 1. Obergeschoss

Repair Café Reparieren statt wegwerfen!

Viel zu oft werden Dinge viel zu schnell entsorgt. Ob der Toaster streikt oder die Stehlampe dunkel bleibt – oft muss bei Gegenständen nur eine Kleinigkeit gerichtet oder kann mit etwas Know-How wieder repariert werden.

Beim Repair Café werden Sie vor Ort dabei unterstützt elektronischen Haushaltsgegenständen ein zweites Leben einzuhauchen. So lässt sich die Lebensdauer von Alltagsgegenständen verlängern und Müll vermeiden. Ermöglicht wird das Repair Café durch das Engagement des Repair Cafés Bürgerzentrum Ehrenfeld sowie durch die Unterstützung weiterer Kölner Reparatur*innen, zum Beispiel dem Repair Café Stollwerck und der Ding-Fabrik Köln e. V.

16 – 16:45 Uhr // 2. Obergeschoss // Ausstellungsbereich
**LiK im Fokus: Heinrich Bölls „Die verlorene Ehre der
 Katharina Blum“**
Szenische Lesung

Vor dem Arbeitszimmer von Heinrich Böll wird der
 Schauspieler Axel Gottschick Passagen aus der Erzäh-
 lung „Die verlorene Ehre der Katharina Blum“ vortragen.
 Eingeleitet wird die Lesung von Dr. Gabriel Ewenz, Leite-
 rin des Heinrich-Böll-Archivs und Markus Schäfer, Hein-
 rich Böll Stiftung Berlin.

Parallel dazu zeigt das Heinrich-Böll-Archiv ab Mai 2024
 eine kleine Ausstellung, die Einblick in den Entstehungs-
 prozess der Erzählung ermöglicht und auf Volker Schlön-
 dorffs Film-Adaption des Stoffes, die mittlerweile Teil
 des kollektiven Gedächtnisses ist, verweist.

Eine Veranstaltung des Literatur-in-Köln-Archiv (LiK).

© Hermann Baus, Köln



20 Jahre



Förderverein Stadtbibliothek Köln e.V.

Am Abschiedswochende vom Josef-Haubrich-Hof feiert
 auch unser Förderverein ein rundes Jubiläum. Seit dem 29.
 Juni 2004 engagiert sich der Förderverein Stadtbibliothek
 Köln e.V. vielfältig im Bereich der Sprach- und Leseförde-
 rung. Der Verein und seine Mitglieder unter den Vorsitzen-
 den Anton Bausinger und Annette Imhoff unterstützen die
 Arbeit der Stadtbibliothek mit innovativen Projekten, vor
 allem bei der Schaffung und Transformation neuer öffentli-
 cher Räume.

Mit den einmaligen minibibs hat der Verein überregional
 beachtete bauliche Kleinode konzeptionell gestaltet und
 umgesetzt. Mit ihrer Originalität, ihrem Charme und dem
 freien Zugang ohne jede Bürokratie ergänzen die minibibs
 die professionelle Arbeit der Stadtbibliothek.

2023 hat sich der Förderverein mit einer Petition für die Sa-
 nierung anstelle eines Abrisses der Zentralbibliothek am
 Josef-Haubrich-Hof stark gemacht und damit eine breite
 Öffentlichkeit in der Stadtgesellschaft erreicht.



10 – 18 Uhr // 4. Obergeschoss // Makerspace Offenes Angebot Makerspace

Im Makerspace ist heute allerhand los. Wir schnappen uns Nähmaschine, Overlock-Nähmaschine und Schneideplotter und probieren alles mal aus. In diesem offenen Angebot können alle selbst Hand anlegen und ein kleines Projekt zaubern.



10 – 16 Uhr // 4. Obergeschoss 3D-Druck am Samstag

Heute können Sie Ihre mitgebrachten 3D-Dateien kostenlos ausdrucken lassen. Mit unserem 3D-Drucker drucken wir gemeinsam mit den großen und kleinen Besucher*innen kleine dreidimensionale Objekte. Bringen Sie gerne eine 3D-Datei im stl.-Format auf USB-Stick mit. Wir haben aber auch Vorlagen vor Ort. Der Druck erfolgt in Reihenfolge nach Eintreffen der Interessent*innen und so lange die Zeit reicht.

10 – 18 Uhr dublab „Sharing is Caring“ Live-Radioshow mit DJ-Sets

Wir freuen uns, das Kölner Community-Radio dublab mit einer Radioshow und DJ-Sets für einen kompletten Tag in unserer Musikbibliothek zu begrüßen. Unter dem Titel „Sharing Is Caring“ teilen die Radiomacher*innen Musik von Ambient über Soul und Jazz bis hin zu elektronischen Klängen und führen in Moderation und Gesprächen auf, warum ihnen – genau wie uns von der Stadtbibliothek – das Prinzip des Teilens so wichtig ist.

Der Sendeplan für den Tag:
10-12 Morning People w/ Joscha Creutzfeldt
12-13 Phonetisch Athletisch
13-14 Vitaminka
14-15 Better Days w/ The Conservative
15-16 Keri Y
16-17 AMSL
17-18 Hermes Villena (Latin Special)



Der dublab Space am Hansaring, Foto © dublab radio

dublab ist ein nichtkommerzielles Internetradio und Label aus Los Angeles, welches 1999 gegründet wurde und mit Dependancen in Deutschland (Köln), Spanien (Barcelona), Japan (Tokio) sowie Brasilien (São Paulo) weltweit tätig ist. Unter www.dublab.de lassen sich Shows, nicht nur die aus der Stadtbibliothek, (live) streamen.

11 Uhr // 12:30 Uhr // 13:30 Uhr // alle Etagen

Waldameisen auf Bibliotheksgang

Eine Ameisenformation erkundet das Gebäude

Die schrulligen Waldameisen hat die Abenteuerlust gepackt. In Reih und Glied marschieren sie rhythmisch und geräuschvoll durch das unbekannte Revier der Zentralbibliothek am Neumarkt. Sie erkunden Fremdes und probieren alles, was ihnen zwischen die Fühler kommt. Ihre Kommandos auf Neu-Ameisisch lassen keine Fragen offen. Manch mutige*n Zuschauer*in nehmen sie prompt in ihr Ameisenvolk auf und überraschen mit klangvollem Gesang.

Das Varieté begibt sich drei Mal auf je 30-minütige Spaziergänge durch das ganze Haus.



© kleines-fest.de / Theater Pikante

11 – 17 Uhr // sprachraum

Gestalte deine Bücher-Tragetasche!

Mit leeren Händen verlässt wohl niemand die Bibliothek heute. Wie wäre es mit einer selbst designten Tragetasche, um die vielen Bücher, die ausgeliehen werden, sicher und bequem zu transportieren?

Im sprachraum, nur wenige Meter vom Haupteingang der Zentralbibliothek entfernt, ist für Groß und Klein alles vorhanden, um eine eigene Stofftasche zu gestalten.



Sonntags in der Bibliothek

30.06.2024

Zum vorerst letzten Mal öffnen wir mit einem bunten Familienprogramm die Türen der Zentralbibliothek.

Gefördert wird das Sonntagsprogramm durch das „Programm zur Stärkung der Sonntagsöffnung in Bibliotheken“ (ProSib) des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen.

14 – 14:30 Uhr // Untergeschoss

Vorlesezeit am Sonntag

Bilderbuchgeschichten für Kinder ab 3 Jahren

Wir machen es uns gemütlich und entführen euch in die Welt der Bücher. Bekannte Helden wie Findus, Lieselotte und Zilly sind ebenso im Programm wie neue und ungewöhnliche Bilderbücher. Bei der gemeinsamen Betrachtung kommen wir ins Gespräch und erleben lustige und spannende Geschichten.



14 – 17 Uhr // 3. Obergeschoss im Forum 305

MINT-Workshop am Sonntag

Die fjmk bastelt und programmiert mit euch

Du hast Lust auf Programmieren, Löten, Verkabeln, Heißkleben und Basteln? Du willst dein eigenes Luftkissenfahrzeug bauen, eine kaputte Glühbirne wieder zum Leben erwecken oder mit Mikrocontrollern ein Pflanzenbewässerungssystem für SmartHome entwickeln? Ob mit Vorerfahrung oder einfach mal zum Schnuppern: Komm gerne vorbei!

Die wöchentlichen Workshops sind eine Kooperation mit der Fachstelle für Jugendmedienkultur NRW (fjmk).

Für Kinder ab 10 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

Anmeldung erforderlich unter: www.stbib-koeln.de/buchung

Sonntag, 30.06.24

15 – 16 Uhr // Erdgeschoss
Johannes Stankowski und Band
Handgemachte Kindermusik

Vertrauenserweckend und authentisch begibt sich der Kölner Künstler Johannes Stankowski in seinen Liedern mit einem poetischen, kindlich-weisen Blick auf eine musikalische Vagabundenreise. Mit viel Herz singt der Musiker vom großen und freien Leben und lässt Kinder an einer positiven Welt der Erwachsenen teilhaben, die ihnen unaufdringlich Werte vermittelt.

Johannes Stankowski ist damit ein Meister der entpädagogisierten Songs, die pädagogisch wertvoll sind. Dennoch lässt sich der Sänger nicht in Schubladen stecken: Seine Songs holen nicht nur Kinder, sondern auch Erwachsene ab.

Hinweis zum Platzkontingent

Unser Veranstaltungsbereich verfügt nur über eine limitierte Anzahl an Plätzen, die nach dem Prinzip „wer zuerst kommt, mahlt zuerst“ vergeben werden. Wir bitten daher um Verständnis, dass es bei besonders großem Andrang auch vorkommen kann, dass nicht alle Interessierten einem Sonntagsprogramm beiwohnen können.



16 – 16:45 Uhr // 3. Obergeschoss // Germania Judaica
Von Büchern und ihren Orten

Eine Reise zu jüdischen Bibliotheken mit Ursula Reuter
 und Constanze Baumgart

(Fast) überall dort, wo es jüdisches Leben gibt, gibt es auch jüdische Bibliotheken. Sie sind Wissensspeicher, Lehrhäuser, Orte des Gesprächs und der Begegnung. Einige wollen wir vorstellen, darunter die neue Israeliische Nationalbibliothek in Jerusalem, einen wiedergefundenen Wäschekorb voller Bücher aus Bottrop und die vielleicht schönste Bibliothek überhaupt in Amsterdam.

Zu sehen ist ein Raum der Bibliothek „Ets Haim – Livraria Montezinos“ in Amsterdam. „Ets Haim“ kommt aus dem hebräischen und steht für „Baum des Lebens“. „Livraria Montezinos“ geht auf den Bibliothekar David Montezinos, zurück, der der Bibliothek 1889 wertvolle Handschriften und Bücher schenkte.

© Peter Lange



„All you can read“ – Erhöhung des Ausleihlimits

Mit dem Umzug auf die Hohe Straße müssen wir auch die Umzugskisten packen. Hier können uns unsere Nutzer*innen schon vorab helfen: Unter dem Motto „all you can read“, können sich die Kölner*innen mit ausreichend Lernmaterialien, Lesestoff, Unterhaltungsmedien, Spielen und anderen entleihbaren Dingen versorgen. Damit steigt das Standard-Ausleihlimit ab dem 4. Juni von 15/25 auf 50 Exemplaren an. Gleichzeitig erhalten alle Medien, die ab dem 4. Juni in der Zentralbibliothek ausgeliehen werden, eine extralange Leihfrist bis mindestens Mitte Oktober.

© CC0 – pixabay.com



In Kürze: Die wichtigsten Änderungen für unsere Nutzer*innen:

Erhöhung des Ausleihlimits auf 50 Medien

*Unter dem Motto „all you can read“ können sich die Nutzer*innen mit ausreichend Lernmaterialien, Lesestoff, Unterhaltungsmedien, Spielen und anderen entlehbaren Dingen versorgen. Damit steigt das Standard-Ausleihlimit für alle Nutzer*innen ab dem 4. Juni von 15/25 auf 50 Exemplare an.*

Längere Ausleihfrist für Nutzer*innen der ZB

Alle Medien, die ab dem 4. Juni in der Zentralbibliothek ausgeliehen werden, erhalten eine extralange Leihfrist bis mindestens Mitte Oktober. Diese extralange Frist gilt auch für Medien, die in der Zentralbibliothek ausgeliehen wurden und nach dem 4. Juni verlängert werden.

Änderungen bei den Vormerkungen

Ab dem 4. Juni können Sie sich Vormerkungen nicht mehr in die Zentralbibliothek, aber natürlich in alle Stadtteilbibliotheken und die Busbibliothek, bestellen.

Rückgaben

Die Außenrückgabe der Zentralbibliothek steht ab dem 1. Juli nicht mehr zur Verfügung. Rückgaben sind ab dem 1. Juli ausschließlich in den Stadtteilbibliotheken möglich.

Bis bald in einer unserer elf Stadtteilbibliotheken, der Busbibliothek oder im Herbst auf der Hohe Straße 68-82!